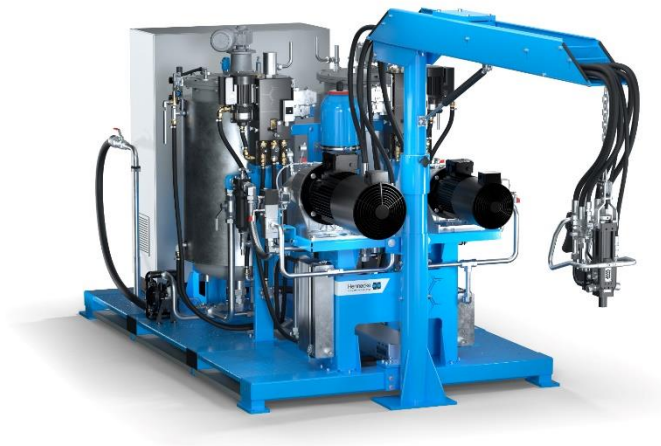


Kosteneffizienter Allrounder für nahezu alle PUR-Anwendungen: Die neue HIGHLINE MK2

Pünktlich zum Jahresbeginn startete Hennecke, renommierter Hersteller für die Polyurethan-Verarbeitungstechnik, die Produktion der neuen HIGHLINE MK2. Die von Grund auf überarbeitete Hochdruck-Dosiermaschine ist das zweite Modell des Next-Generation-Lineups der Polyurethan-Spezialisten aus Sankt Augustin. Durch eine breite Auswahl an Optionen ist das kompakte System flexibel an eine Vielzahl von Anwendungsfällen anpassbar. So überzeugt das vielseitige Multitalent durch höchste Qualität und bietet zahlreiche Vorteile und Innovationen für die manuelle und automatisierte Produktion.



Die HIGHLINE MK2: Das Multitalent des Next-Generations-Lineups von Hennecke.

Die „Next-Generation“ von Hennecke ist das erfolgreiche Ergebnis eines langen Entwicklungsprozesses. Herausgekommen ist eine komplett neue Generation von Hochdruck-Dosiermaschinen, deren Herstellung auf dem neuen „Hennecke Production System“ basiert, was für Kunden zahlreiche Vorteile bedeutet: attraktive Einstiegspreise, deutlich kürzere Lieferzeiten und ein minimaler Maschinen-Footprint. „Dank der neuen Produktionsweise können wir die Durchlaufzeit in der Taktmontage auf fünf Tage reduzieren“, erläutert Jens Winiarz, Senior Sales Director bei Hennecke, den neuen Zeitvorteil. Darüber hinaus bietet das durchdachte One-Frame-Design optimalen Zugang zu allen Komponenten. Die HIGHLINE MK2 kann nahezu alle gängigen Rohstoffsysteme verarbeiten. Dank der zahlreichen Optionen zur individuellen Auswahl sind den jeweiligen Anwendungsmöglichkeiten der Next-Gen-Maschine kaum Grenzen gesetzt.

Ausgezeichnete Ressourcen- und Energieeffizienz

Der schonende Umgang mit Ressourcen liegt in der DNA des Unternehmens. Als Pionier der Hochdrucktechnik sind Maschinen von Hennecke aber nicht nur besonders rohstoffeffizient, sondern auch sehr langlebig. Dosiermaschinen der Next-Generation sind zudem standardmäßig mit der Hennecke Blue Intelligence-Technologie – einem Maßnahmenpaket für mechanische, thermische und hydraulische Effizienz – ausgestattet und somit noch energiesparender. Dazu zählen zahlreiche Faktoren, wie optimierte Komponenten zur Reduzierung von Druckverlusten im Niederdruck-Kreislauf, automatisch ermittelte Pumpenvorlaufzeiten, intelligente Stand-by-Timer, effiziente Pumpen und vieles mehr. „Auf Basis des individuellen Produktionsszenarios sind bereits in der Standardkonfiguration der HIGH-LINE MK2 Einsparungen von bis zu 50 Prozent möglich“, berichtet Jens Winiarz über das Einsparpotenzial. Weitere Maßnahmen, die den Wirkungsgrad zusätzlich erhöhen, sind die Verwendung hochwertiger Werkstoffe, enger Passungsspiele und einer speziellen Zahnradgeometrie sowie optionale Composite-Magnetkupplungen, die Wirbelstromverluste vermeiden.

Die Referenz in der PUR-Verarbeitung: Henneckes High-End-Mischkopftechnik

Die HIGHLINE MK2 überzeugt mit smarten Mischköpfen der Spitzen-Baureihe MT-A in fünf Baugrößen, die sowohl für den offenen Ausguss als auch für das angedockte Verarbeiten geeignet sind. Der MT-A bietet optimale Werkstoffe und Oberflächenbeschichtungen, die eine hohe Langlebigkeit auch bei anspruchsvollen Rohstoffsystemen und Produktionsbedingungen gewährleisten. Darüber hinaus können für spezielle Hartschaum-Anwendungen auch MXL-Mischköpfe eingesetzt werden, die sich durch eine Luftdruckreinigung auszeichnen. Jens Winiarz erklärt stolz: „In Kombination mit der aktuellen Hennecke-Düsengeneration in den Baureihen FIXJET und FLEXJET SL übertrifft das Mischkopfportfolio der HIGHLINE MK2 sämtliche Anforderungen moderner Polyurethansysteme im Hinblick auf Dosiergenauigkeit, Vermischungsqualität und Standzeit der Komponenten.“ Zudem ermöglicht das optimierte Schlauchleitungs-Management der HIGHLINE MK2 eine äußerst flexible Mischkopfpositionierung, zum Beispiel für den Einsatz am serienmäßigen Ausleger.

Innovative Visualisierung und intuitive Steuerung sowie IoT-Anbindung

Die Steuerung der HIGHLINE MK2 erfolgt über die hochmoderne Hennecke FOAMATIC. Leistungsstarke Hardware-Komponenten und ein hochauflösendes 12-Zoll-HMI bieten dem Bediener maximale Leistung und Kontrolle sowie schnellen Zugriff auf unterschiedlichste Anwendungen. Darüber hinaus erlaubt die FOAMATIC mittels Remote-HMI die gleichzeitige Anzeige der Bedienoberfläche auf bis zu drei weiteren netzwerkfähigen Endgeräten, wie Smartphones, Tablets oder externen Monitoren zur Produktionsüberwachung. Das macht die Steuerung nicht nur bequemer, sondern auch effizienter und sicherer. „Zudem beinhaltet die FO-AMATIC bereits serienmäßig sämtliche Hardware, um die integrierte IoT-Funktionalität zu ermöglichen“, ergänzt der Polyurethan-Experte und zeigt die neuen Möglichkeiten in der PUR-Verarbeitung: Auf Wunsch bietet die HIGHLINE MK2 Zugriff auf umfangreiche Maschineninformationen und

Analysertools. Über die browserbasierte Web-Applikation lassen sich zeit- und ortsunabhängig beispielsweise Maschinendaten und Produktionsparameter über lange Zeiträume hinweg analysieren, um die Produktionseffizienz nachhaltig zu steigern und die Voraussetzung für vorausschauende Wartungsszenarien zu schaffen

Spezialisierte Dosierpumpe und innovatives Temperiergerät

Mit der Dosierpumpe HX kommt die industrieweit erste, ausschließlich auf Polyurethan-Anwendungen spezialisierte Pumpenbaureihe in der HIGHLINE MK2 zum Einsatz. In dieser Eigenentwicklung spiegelt sich Henneckes jahrzehntelange Erfahrung in der Polyurethan-Verarbeitung wider. Die innovative HX ist deutlich drucksteifer, leiser und energieeffizienter als herkömmliche Pumpen-Modelle. Dank ihrer integrierten Sensorik liefert sie dem Anwender weitreichende Informationen, ermöglicht Predictive Maintenance und verfügt zudem über eine voll digitale Frequenzregelung.

Eine weitere Neuentwicklung ist das Temperiergerät TS5evo, das stets für die optimale Temperatur der Rohstoffe in den 60, 250 oder 500 Liter fassenden Arbeitsbehältern sorgt. Sensoren überwachen hierzu kontinuierlich die Medientemperaturen und übermitteln sie an die Anlagensteuerung. Der Anwender muss an der FOAMATIC lediglich die gewünschte Temperatur einstellen – alles Weitere regelt das System automatisch.

Gelungener Start auf der K-Messe

Die HIGHLINE MK2 überzeugt seit der ersten Stunde. Bereits auf der K-Messe in Düsseldorf konnten sich interessierte Unternehmen per Pre-Order die ersten Exemplare und eine priorisierte Lieferung der neuen Modellgeneration sichern – und das taten sie auch. „Es war ein fast schon überraschender Erfolg für uns“, fasst Jens Winiarz das gute Messergebnis zusammen. Die ersten Modelle aus der Serienproduktion der neuen HIGHLINE MK2 werden in Kürze in einer feierlichen Zeremonie an die Kunden übergeben. Während im Laufe der kommenden Monate das

Vorgängermodell HIGHLINE abgekündigt wird, läuft gleichzeitig bereits der
Endspurt für die Präsentation des Flaggschiffs aus dem Hause Hennecke:
Die Hochdruck-Dosiermaschine TOPLINE MK2 wird im Juli 2023 vorgestellt.

Weitere Informationen und Pressekontakt

Director Marketing & Communication

Torsten Spiller

Telefon +49 2241 339 394
Telefax +49 2241 339 974
E-Mail torsten.spiller@hennecke.com

Hennecke GmbH

Birlinghovener Straße 30
D-53757 Sankt Augustin

Telefon +49 2241 339 0
Telefax +49 2241 339 204
E-Mail info@hennecke.com

www.hennecke.com